

So entspannt kann ein Waschtag für die ganze Familie sein.

Fotos: SnowBall

# KUCHENBE

#### seit 1919 - PROFICENTER

#### **Komplett-Service:**

- kostenioses Aufmaß vor Ort
- **Erstellen von Installations**und Fliesenplänen
  - kurze Lieferzeiten
    - günstige Finanzierung

Computerplanung

Karl-Liebknecht-Straße/Ecke Arndtstraße TREFFPUNKT KÜCHEN & IDEEN 04275 Leipzig • Telefon: 0341/3 01 67 45

# Physiotherapie

#### Tina Dorn am Connewitzer Kreuz

Wir suchen Verstärkung für unser Team und freuen uns auf deine Bewerbung.

> Karl-Liebknecht-Str. 152 04277 Leipzig

> > Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.00-19.00, Fr 8.00-12.00 Uhr

Tel.: (0341) 3 03 23 32



Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an Pflanzen aus einheimischer Produktion für Ihre Herbstgestaltung. Lassen Sie sich von uns beraten.



Johannes-R.Becher-Str. 12 04279 Leipzig Tel.: 0341-3304411 www.haediflor.de

### "So weiß wie Schnee, …

PR

..so schwarz wie Ebenholz" – erinnern Sie sich? Das Makellose war es, das die böse Stiefmutter von Schneewittchen so in Wallung brachte. Wie Sie mit makellos sauberer Wäsche Freunde, Bekannte und vielleicht auch Ihre Gäste begeistern können, verraten wir Ihnen gern: SnowBall heißt das Zauberwort, hinter dem sich Hochleistungswaschmaschinen, Trockner und eine Mopp-Hygienemaschine verbergen. Marcus Kober hat insgesamt 13 Geräte in einem bis Juni 2019 leerstehenden Ladengeschäft – nur drei Gehminuten von der Uniklinik Leipzig entfernt – installiert.

Originelle Fassaden- und Wandgestaltung, große Schaufenster, ein Getränkeautomat mit Alkoholfreiem und Piccolos, ein Buchregal und Veranstaltungstipps – das alles und mehr sprengt so ganz und gar meine Vorstellungen von einem drögen Waschsalon. Auch die chromblitzenden Geräte, fahrbaren lindgrünen Wäschekörbe und praktischen Legetische vermitteln nicht den Eindruck eines anstrengenden "Waschtages".

Lesen Sie bitte auf Seite 2 weiter

## Ortsblatt-Lei

Lesen im Internet: www.ortsblatt-leipzig.de



Das feine Geschenk Wir beraten Sie gern. Mo.-Do. 10-18 Uhr, Fr. 9-16 Uhr

Karl-Liebknecht-Str. 135 Telefon 3 01 55 00



Sanitär Klempnerei Gasheizung SHK-Meisterbetrieb



#### Jens Mitschack

Klempner- und Installateurmeister

Simildenstraße 7 04277 Leipzig

**1** (0341) 3 01 22 71

#### "So weiß wie Schnee, …"

Forsetzung von Seite 1

Der Waschsalon ist bis ins kleinste Detail durchdacht - funktional und dennoch einladend. Von der Idee bis zur Ausstattung trage das alles seine Handschrift, so Kober stolz. Hinzu kommt Technik, die begeistert - Energie, Wasser und Zeit sparend. "Im schnellsten Waschgang können beispielsweise 14 Kilo Wäsche in nur 33 Minuten strahlend weiß gewaschen werden", erläutert der 35-Jährige seine Automaten, die von einem Zentralcomputer per Touchscreen gesteuert werden. Waschpulver oder Weichspüler können mitgebracht oder vor Ort erworben werden. Die Bezahlung erfolgt kundenfreundlich am Terminal mit EC, Giro- und Kreditkarte, ApplePay, GooglePay oder traditionell mit Geldscheinen. Der Kassenautomat gibt auch Wechselgeld heraus. Empfehlenswert für "Vielwascher" sei jedoch eine Kundenkarte, mit der man sich 5 bis 20 Prozent Rabatt sichern könne. Auf Wunsch werde am Terminal auch eine Quittung mit Hinweis auf 19% Mehrwertsteuer ausgedruckt.

Geschäftskunden haben *SnowBall* bereits für sich entdeckt. Auch die unmittelbaren Anwohner schauen neugierig in den Waschsalon, lassen sich bei Gelegenheit vorführen, wie al-

les praktisch und vor allem leise funktioniert. "Und mit Beginn des neuen Studienjahres finden sicher auch die Studenten des nahegelegenen Uni-Viertels den Weg zum Waschsalon", freut sich Marcus Kober. Für sie ist auf jeden Fall auch die kostenfreie WIFI-Verbindung und die Akkuladestation interessant. Während die Waschmaschine ihren Dienst tut, können Smartphone oder Tablet kostenfrei aufgeladen werden.

Bleibt nur noch zu klären, was ein Mopp-Hygienegerät ist.

"Bis zu 44 Wischmöppe passen in die acht Kilo fassende Gewerbemaschine", erläutert Marcus Kober. Sie ist speziell für Arbeitskleidung, Tierdecken, Lappen oder eben Wischmöppe gedacht.

Alles muss seine Ordnung haben. Übrigens auch die Öffnungszeiten von Montag bis Samstag, 16 Stunden täglich – waschen ohne Stress.

A

SnowBall Waschsalon an der Uniklinik Friedrichstraße 13/Ecke Sternwarten-/ Talstraße

www.waschsalon-leipzig-365.de Öffnungszeiten: Mo-Sa 6 bis 22 Uhr



Kultig innen wie außen – SnowBall, der Waschsalon an der Uniklinik.



Anzeige

# Ungepflegte Zähne

## können tödlich sein!

Was es bedeutet seine Zähne nicht ordentlich zu pflegen, erfahren die meisten Patienten erst, wenn es schon zu spät ist. Dann heißt es Füllungstherapie, Wurzelbehandlung oder gar Zahnextraktion. Doch viele Patienten wissen nicht, was "kranke" Zähne oder alter Zahnersatz für weitere Risiken mit sich bringen.

Durch löchrige Zähne oder schlechten Zahnersatz entsteht ganz leicht eine Parodontitis (bakterielle Zahnbettentzündung), welche unbehandelt zur Zerstörung des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates führen kann.

Der Körper hat somit ständig mit dem Bakterienbefall im Mund zu kämpfen.
Es ist nachgewiesen, dass Erkrankungen wie Diabetes, Herz-Kreislauferkrankungen bis hin zum Herzinfarkt oder Schlaganfall durch den Bakterienbefall entstehen können. Vor einigen Jahren wurde auch festgestellt, dass das Krebsrisiko deutlich erhöht ist. Besonders hoch ist das Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs durch die Parodontitisbakterien. Diese Bakterien wurden in den Krebszellen der Bauchspeicheldrüse nachgewiesen. Das Risiko, an Krebs in jeglicher Form zu erkranken, ist bei Patienten mit einer Parodontitiserkrankung um 33% höher als bei gesunden Patienten.

Wir können Ihnen den Entzündungsgrad des Zahnhalteapparates darstellen und die entsprechenden Therapieempfehlungen entwickeln. Zögern Sie nicht und vereinbaren Sie jetzt bei uns einen Risikocheck oder eine kostenlose Prothesenreinigung – Ihrer Gesundheit zuliebe!

ZMVZ

ZMVZ LEIPZIG CONNEWITZ

Kochstraße 138 04277 Leipzig Tel.: 0341 3025726 info@zmvz-leipzig-connewitz.de

www.zmvz-leipzig-connewitz.de

FÜR EINE KOSTENLOSE PROTHESEN-REINIGUNG Bitte ausschneiden und in der Praxis vorlegen

Vereinbaren Sie einen Termin unter **Telefon 0341 3025726**.

Ihr Praxisteam ZMVZ Leipzig Connewitz



Im kleinen Horrorgarten leben Bienen mit Diabetes, bekommen Tomaten einen Sonnenbrand und leiden Kartoffeln an Klaustrophobie. Der Garten ist krank und die Natur am Sterben. Heutzutage besteht schon Grund zur Freude, wenn mal keine neuartigen Zecken vom Mars auf der Wiese lauern, sondern sich nur Fliegen auf dem Grünkohl langweilen. Wir, die Menschen, haben es ordentlich verbockt. Man könnte meinen, wir hätten alles falsch gemacht. Wir wollten die unzähmbare Natur in unser Wunschkorsett stecken und sehen jetzt, dass die Dame keine Luft bekommt.

Dass nicht nur dem Rollrasen schwindelig wird, wenn wir wieder mit der Giftspritze herumdoktern, ist kein Wunder. Wir sind Blinde am OP-Tisch und haben keine Ahnung, was und wen wir alles mit unserer Chemiekeule verprügeln. Nicht einmal der Umstand, dass die so genannten Pflanzenschutzmittel in fast jedem Bier nachgewiesen wurden, lässt uns unsere Reinheitsgebote überdenken. Wer kann uns überhaupt noch helfen?

Fragen wir doch den Pflanzenschutzexperten im Baumarkt nebenan.

Denn der Fußweg vor dem Haus muss frei von Unkraut sein. Koste es, was es wolle. Wie sähe das denn sonst aus?! Furchtbar. Überall dieses lästige Grünzeug, das unablässig versucht sich in den Fugen breit zu machen. Und denken Sie etwa, ich setze mich hin und kratze jede Wurzel einzeln heraus? Nein. Zum Glück gibt es für jedes Problem ein Produkt, eine technische Lösung. Und wenn diese vermeintlichen Lösungen im Nebeneffekt dazu führen, dass unsere Ökosysteme krachen gehen und Pflanzen und Insekten krank sind, dann gibt es bald ein neues Produkt, das die Probleme in den Griff bekommt. Und so weiter und so fort.

Wirtschafts- und Pflanzenwachstum sind wie die Geschwister, die sich ums Erbe streiten. Wir sollten sie schleunigst miteinander versöhnen, denn sie liegen bald todsterbenskrank im Bett.

Theodor Jähkel

### Saatgut selbst gewinnen

21. September, 10-13 Uhr, Stadtgarten Connewitz: Die Ökolöwen geben praktische Tipps, wie sich eigenes samenfestes Saatgut gewinnen lässt, und was es beim Kauf von Saatgut zu beachten gibt. Die Teilnahme ist kostenfrei. kontakt@oekoloewe.de



#### Für eine blühende Stadt

"Die KÖ blüht auf": Die Ökolöwen und die Sparkasse Leipzig machen sich gemeinsam stark für eine blühende Stadt. Zusammen mit Schülerinnen und Schülern sowie Eltern der International School Leipzig haben sie Ende August weitere sieben Baumscheiben auf der Könneritzstraße in Schleußig mit insekten-



freundlichen und mehrjährigen Wildstauden bepflanzt. Die Schulgemeinschaft übernimmt die weitere Pflege für die neuen Blühflächen, die sich direkt vor dem Schulgebäude befin-

Heimische Wildstauden wie Natternkopf, Wegwarte und Fetthenne werten das Straßenbild auf und sorgen für mehr Aufenthaltsqualität an der Magistrale. Zugleich bieten sie Wildbienen, Schmetterlingen und Co. eine wichtige Nahrungsquelle.

Die Ökolöwen und die Sparkasse Leipzig möchten mit der Aktion Leipzigerinnen und Leipziger ermutigen, sich für eine blühende Stadt zu engagieren und Baumscheiben zu bepflanzen und sauber zu halten – nicht nur in der "KO". www.ökolöwe.de



Nicht nur Neuanpflanzungen sollten eifrig gegossen werden. Viele Bäume und Pflanzen vor der Haustür "dürstet" es nach einem Schluck Wasser. Fotos ©Ökolöwe



Wir führen ein breites Sortiment an Akkugeräten zur Grundstückspflege und beraten Sie gern.

### Gartentechnik **Kirchhof**

Bornaische Str. 201 · 04279 Leipzig Beratung - Verkauf - Service Mo. bis Fr. 8-18 Uhr Tel. 0341/3383925 E-Mail: info@gartentechnik-kirchhof.de







**Impressum** 

#### erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54

04275 Leipzig

Telefon: 0341 | 30 692 310 Fax: 0341 | 30 692 311

E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

#### Medienberaterin:

 Martina Schnurrbusch
 Funk: 0160 | 95 37 79 36
 E-Mail: ms-anzeigen@ ortsblatt-leipzig.de

**Druck:** LINUS WITTICH Medien KG **Vertrieb:** Töpfer Werbung Telefon: 0341 | 521 55 50

#### Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- · Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

#### Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen: www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

**Zusendung** von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

# Anzeigenschluss: 18. Oktober 2019

## Musikunterricht

**proAkteur.de** - Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326

**KLAVIERUNTERRICHT für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger** jeden Alters im Zentrum von Leipzig. Kostenlose Probestunde. Tel. 017631184373

**Gitarre/Keyboard, Tel: 0341 41 34 366** - www.musikunterricht-franke.de

#### **Dienstleistung**

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Dienstleistungen Haus, Hof u. Garten, Rep. an Zaun, Laube, Platten legen, Abriss, Entrümpelung, Entsorgung, Gartenarb. u. v. m., Fa. Uwe Muth, № 0341/4 80 15 75

Ihr Handwerker für alle Fälle übern. Entrümpelung, Beräumung, Haushaltsauflg., Garten-,Keller-, Garageberäumung, a. kl. Dinge + Eilig, Hausmeisterservice, Haus- & Gartenarb. (Heckenschnitt, Rasen, Laub) Reparatur/Renovierg.,auf Anfrage ☎ 0341/2288351

Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Stubbenfräsen, Heckenschnitt, Fassadenfreischnitt, Rodung, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung.! Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Fa. Pro Altura Telefon: 01578 / 0655746 E-Mail: info@pro-altura.de 04229 Leipzig, Inh. Hannes Proft

**HILFE beim EINKAUFEN für Senioren** durch Schüler, der Taschengeld aufbessern möchte. Telefon 0341 68413130

Ihr Nachbar braucht Hilfe? Werden Sie Nachbarschaftshelfer! Menschen mit einem Pflegegrad können den monatlichen Entlastungsbetrag von 125 EUR auch für Unterstützung im Alltag oder hauswirtschaftliche Hilfen ausgeben. Diese Tätigkeiten dürfen in Sachsen auch Nachbarschaftshelfer abrechnen. Sie wollen ein Helfer werden oder suchen einen Helfer für Ihren pflegebedürftigen Angehörigen? Wir beraten Sie:|"Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe"| im Pflegenetzwerk Leipzig e.V., Rosa-Luxemburg-Str. 27, Tel: 0341 5832411. Alle Informationen auch unter www.nachbarschaftshilfe-leipzig.de

Reparaturen von Uhren: Uhrmachermeisterwerkstatt – D. Hofmann GmbH, Mockauer Str. 95, 04357 Leipzig, Tel: 0341 6016685 Mo-Fr 9:00-18:30 & Sa 9:00-12:00 Uhr www.uhrmacher-leipzig.de

Zur Verstärkung unseres Teams in Leipzig suchen wir einen Elektroinstallateur/-monteur. Sie haben: – eine abgeschlossener Berufsausbildung und Berufserfahrung in verschiedenen Bereichen der Elektrotechnik, – Führerschein der Klasse B, BE – ein gepflegtes Auftreten und selbständiges Arbeiten ist Ihnen vertraut und sind teamfähig und kommunikativ. Fühlen Sie sich angesprochen und Ihr Interesse ist geweckt, dann bewerben Sie sich gleich heute unter der Telefonnummer 0341/6882268 oder unter der Mailadresse fa.m.keller@t-online.de.

#### **Immobilien**

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann sind wir Ihr richtiger Partner. Wir ermitteln für Sie kostenfrei den genauen Wert Ihre Immobilie und beraten Sie gern über den weiteren Ablauf des Verkaufes. Für Eigentümer kostenfrei. Immob. Walther 0341/9188518! www.immobilien-walther-leipzig.de

Haus oder DHH gesucht: Junge Familie träumt von einem Ort, an dem die Kinder gern groß werden. Wir suchen Direktverkäufer ohne Makler. Stoetthaus@gmail.com

**Garten 150 m² im KGV Osthöhe (Stötteritz)** m. Steinlaube inkl. WC, Schuppen, Wasser, Strom u. Inventar abzugeben. Preis VB. Tel.: 0314 8613709

#### Stellenmarkt

Hauswirtschafterin gesucht Wir sind ein Privathaushalt mit 3 Personen und leben in Stötteritz. Wir suchen eine Hauswirtschafterin, die für uns kocht, aufräumt und die Wäsche wäscht und bügelt; kein Putzen erforderlich. Weiter soll sie dem behinderten Ehemann die Zeitung vorlesen und ihn bei seinen Fahrradtouren begleiten. Die Bewerberin soll körperlich und geistig beweglich sein und den Führerschein haben. Bewerbungen bitte an Lampeter@web.de

#### <u>Sonstiges</u>

SB Waschsalon SnowBall an der Uniklinik Leipzig in der Friedrichstr. 13 | Waschen & Trocknen bis zu 15 kg in einer Trommel | Mo.–Sa. 6–22 Uhr | www.waschsalon-leipzig-365.de

**Suche Garage in Leipzig!** Angebote an edgar\_fleischer@web.de

**SX300 Elektro-Scooter 20km/h,** blau, 24 V, 23 Kilo, Lenkrad klappbar, keine Strassenzulassung, gekauft Febr. 19, 320,00 Euro VP. rungemargit@web.de

#### Köstliches aus der Natur

Mittwoch, 11. September, 17 Uhr, Dölitzer Wassermühle, Vollhardtstraße 16:

Zur Wildobstwanderung "Von Wildobst und Beeren" durch den agra-Park laden der Bürgerverein Dölitz und die Leipziger Landfrauen ein. Welche Wildobstarten und -beeren kann man essen und welche sind giftig? Was kann man daraus herstellen? Bei einer kleinen Verkostung können verarbeitete Wildobstsorten probiert werden.

Wanderung 5 EUR • Anmeldung: Leipziger Landfrauen, Telefon: 0341 | 3081269

### Führung im Wildpark

Samstag, 14. September, 11 Uhr

Folgen Sie dem Förster Ralf Herrmann in den Wildpark und den südlichen Auwald. Lernen Sie dort die unterschiedlichsten Wildfrüchte kennen und erfahren Sie, was kann man aus Wildfrüchten herstellen kann. Welche Früchte finden in der Medizin Verwendung? Es gibt aber auch Früchte, die sehen nur schön aus. Förster Ralf Herrmann wird Ihnen alle Früchte, die wir am Wegesrand finden, vorstellen.

Treffpunkt: Luchsgehege • UKB 3, Kinder 2 EUR. Sie kommen dem Wildpark zugute.

#### Wer wagt, gewinnt

zu: "Wieder besser hören auf natürliche Weise" | OB Connewitz

"Gleich vorweg. Ich glaube weder an Wunder noch an imaginäre Heilmethoden. Mein Sternzeichen ist Jungfrau, dementsprechend agiere ich rational und Kopf ge-Verhärtete Muskeln, steuert. Rückenund Knieschmerzen, Ohrrauschen und andere Wehwehchen begleiten mich schon seit Jahren. Ich "schultere" eben gern alles selbst. Demzufolge muss ich halt mit dem Ergebnis auch leben. Muss ich das?

Als ich im Mai dieses Jahres im Ortsblatt den Beitrag von Nadja Dethloff "Wieder besser hören auf natürliche Weise" las, in dem u.a. Probleme der Schwerhörigkeit und des Stressmanagements angesprochen wurden, legte ich das Blatt erstmal skeptisch ad acta. Letztendlich siegte aber mein Leidensdruck über die Skepsis.

Die ehemalige Tonmeisterin lehrte mich in ihrer Praxis zunächst atmen. Nach fast 40-jähriger Berufserfahrung weiß sie: Falsches Atmen ist der Anfang allen Übels. Außerdem nahm sie mich ganzheitlich unter die Lupe. Puls-Messungen, X-PowerLight Wellness und Entspannungsübungen mit einem Naturschallwandler folgten. Das alles war für mich wie ein Blick in den Spiegel. Zwischen Anspannung und Entspannung klaffte bei mir ein riesiges Loch. Die Auswertungen machten mich betroffen und nachdenklich zugleich. Letzteres war gewollt, schließlich muss ich ja lernen, Signale meines Körpers zu verstehen und danach zu handeln.

Wenn mich heute der Alltag einholt, nehme ich nicht mehr alles so persönlich, reagiere erstaunlich gelassen. Ich laufe lieber um den Block und das sogar gern. Kurz gesagt: Mein Akku ist wieder aufgeladen, und wenn ich spüre, dass er wieder gen Null geht, weiß ich jetzt, wo sich die Ladestation befindet (www. hoerrregenierung-leipzig.de).

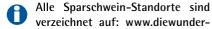
Beate Kluge, Lößnig

## **Ortsblatt-Leipzig**

Leserbriefe, Tipps & Trends: erapress@ortsblatt-leipzig.de

#### Kleinvieh macht auch Mist ...

... das sagen sich auch die Mitglieder der Stiftung Bürger für Leipzig und sammeln erneut Münzen und Scheine, die als Restgeld nach dem Urlaub meist in eine Schublade wandern. Stadtweit nehmen 40 Sparschweine nun Spenden in allen Fremdwährung entgegen. Alle Münzen werden für einen guten Zweck "umgerubelt". Als Spenden sind auch Euro willkommen. Der Erlös kommt dem Projekt "Die Wunderfinder" zugute.





finder.de/umrubeln. Spenden werden auch im Büro der Stiftung am Dorotheenplatz 2 angenommen.

Anzeiae

# COMING SOON DER NEUE MAZDA CX-30





Der neue Mazda CX-30 vereint Eleganz, Komfort und Fahrspaß. Entscheiden Sie sich bereits jetzt für den neuen Mazda CX-30 und sichern sich eine Ausstattungsoption gratis oder erleben Sie ihn auf der Premierenwoche vom 23. bis 28. September. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Maximaler Preisvorteil € **2.000**<sup>1)</sup>

Beim Kauf eines neuen Mazda CX-30 erhalten Sie die teuerste der gewählten Ausstattungsoptionen gratis.

1) Gültig beim Kauf eines neuen Mazda CX-30 bis zum 28.09.2019. Verfügbarkeit der Ausstattungsoption abhängig von der gewählten Ausstattungsvariante. Maximale Ersparnis beim Erwerb einen neuen Mazda CX-30 für die Ausstattungsoption Lederausstattung Pure-White gegenüber der UVP der Mazda Motors (Deutschland) GmbH. Nur bei Erstzulassung auf Privatkunden.

# FREYDANK

Auto Freydank GmbH & Co. KG | Sandberg 30 | 04178 Leipzig | Tel. (0341) 94 52 - 0 www.auto-freydank.de

"Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt." Dieser Spruch ist bereits über 500 Jahre alt und noch immer gut bekannt. Geprägt haben soll ihn der Dominikanermönch Johann Tetzel, der mit dem von ihm betriebenen Ablasshandel

fragwürdige Berühmtheit erlangte.

Um 1455 in Pirna geboren, studierte Tetzel 1482/83 an der Universität Leipzig, trat 1489 in den Dominikanerorden ein und wurde Mönch des Leipziger Dominikanerklosters. Von Erzbischof Albrecht von Magdeburg und Mainz mit dem Ablasshandel beauftragt, zog er seit 1515 auch durch das Bistum Meißen, sammelte das Geld der reuigen Gläubigen ein und rechnete den größten Teil der Gelder in der Leipziger Fugger-Faktorei ab, da das Augsburger Handelshaus dem Erzbischof einen Kredit gewährt hatte. Die Auswüchse des Ablasshandels nahmen dabei immer mehr überhand. Ablassbriefe wurden zur Ware, Reue für begangene Sünden war nicht nötig, ein Geldbetrag reichte aus, um die Zeit im Fegefeuer je nach Höhe der gezahlten Summe zu verkürzen. Selbst für verstorbene Angehörige hielt Tetzel Ablässe im Angebot.

## Kalendergeschichten

## "Wenn das Geld im Kasten klingt ..." doch kritisch, da Stadt und



Ablassprediger Johann Tetzel

Die Obrigkeiten in Sachsen lehnten den Ablasshandel zwar nicht grundsätzlich

> ab, beobachteten ihn je-Land damit Kaufkraft ent-

zogen wurde. Herzog Georg drückte daher am 1. April 1517 den Leipziger Dominikanern sein Missfallen über Tetzels Ablassbriefe aus.

Martin Luther sah im geschäftsmäßigen Handel mit Ablassbriefen einen krassen Missbrauch, der ihn schließlich am 31. Oktober 1517 zur Thesenveröffentlichung veranlasste. Sie führte 1519 zur Leipziger Disputation zwischen Martin Luther und Dr. Johann Eck auf der Pleißenburg und löste die Reformation aus. Bereits Ende 1518 hatte sich Tetzel ins Leipziger Dominikanerkloster geflüchtet, um sich vor Anfeindungen wegen seines üppigen Lebenswandels zu schützen.

Wenige Tage nach Beendigung der Disputation brach in Leipzig die Pest aus, der 2300 Leipziger erlagen, auch Johann Tetzel. Er starb vor 500 Jahren, am 11. August 1519, und fand seine letzte Ruhestätte in der Paulinerkirche.

> Dagmar Schäfer Abb. Autorenarchiv

Anzeigen

www.bestattungshaus-klaus.de





#### Vortrag & Diskussion:

17. September, 19 Uhr: Unterwegs mit den Öffis - preiswert, billig oder umsonst?! Die Ökolöwen laden zu einem Vortrag von Heiko Bruns von autofrei leben! e. V. in die Umweltbibliothek Leipzig ein. Mögliche Alternativen zum Auto mit Blick auf den öffentlichen Nahverkehr stehen dabei im Fokus. Der Eintritt ist frei.



Haus der Demokratie, 1. OG links, Bernhard-Göring-Straße 152 Anmeldung erforderlich unter: kontakt@oekoloewe.de Telefon: 0341 | 3065-185.





Am Südfriedhof Prager Straße 210 04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822 www.bestattungshaus-franzkowiak.de

#### Tipps für Senioren



Seniorenbüro Süd mit Seniorenbegegnungsstätte Prinz-Eugen-Straße 1

Telefon: 0341 | 3913971 E-Mail: seniorenbuero.sued@ volkssolidaritaet-leipzig.de Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11 bis 17 Uhr Sozialberatung: Montag und Donnerstag 10 bis 12 Uhr

Mo 09.09., 10 Uhr: "Machen Sie sich fit für die Woche!" - leichte Gymnastik Mo 09.09., 17 Uhr: Bridge Mi 11.09., 14 Uhr: Musikcafé mit Peter Remmler

und Petra Mans Di 17.09., 16.30 Uhr: Treffen der Sucht-Selbsthilfegruppe Albatros"

Mi 18.09., 10 Uhr: Mittwochsstammtisch

Mi 18.09., 14 Uhr:

Musikcafé

Do 19.09., 14 Uhr:

Info-Veranstaltung zu den Themen Pflege zu Hause, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung

Do 26.09., 14 Uhr:

Literaturcafé Brigitta Lehman liest über den Leipziger Auwald

Mi 02.10., 14 Uhr:

Musikcafé

Mo 07.10., 10 Uhr:

"Machen Sie sich fit für die Woche!" - leichte Gymnastik Di 08.10., 09.30 Uhr:

Aquarellmalerei "Dienstagsmaler'

Mi 09.10., 14 Uhr:

Musikcafé mit Reiss und der Singergruppe der Kita in der Gersterstraße

Mi 16.10., 10 Uhr:

Mittwochsstammtisch

Mi 16.10.. 14 Uhr:

Musikcafé

Di 22.10., 10.30 Uhr:

Hand-/Fingergymnastik, Sandbad u. Gedächtnistraining

Mi 23.10., 14 Uhr:

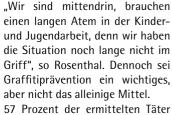
Mode Mobil mit der aktuellen Winterkollektion

Do 24.10., 14 Uhr:

Literaturcafé

#### Graffiti: alte Fehler, neue Wege, noch keine Entspannung

Die Anzahl der Graffitistraftaten verharre auf hohem Niveau, so Ordnungsbürgermeister Heiko Rosenthal in einem Pressegespräch. Nur etwa jedes sechste Graffitidelikt werde aufgeklärt. Hotspots seien Lindenau, Plagwitz, Connewitz sowie die Südvor- Aber bitte nicht so ... stadt. Funktioniert die nach 2013 in Leipzig neu eingeführte Graffitiprävention?



illegaler Graffiti seien zudem Erwachsene. Die alte Graffitipolitik war jedenfalls ein einziger Misserfolg.



Neben dieser Einsicht ist die gute Nachricht, dass legale Graffitiprojekte, welche es während der repressiven Phase gar nicht mehr gab, sehr gut funktionieren: die Wall of Fame an der Antonienbrücke, die Street-Art-Gallery der LWB und ähnliche Projekte der L-Gruppe. Allerdings gestalte es sich schwierig, weitere legale städtische Graffitiflächen zu finden. Eine Idee auf der letzten Sicherheitskonferenz bestand darin.

Strafzahlungen der DB Regio Süd-

ost an die Zweckverbünde des Nahverkehrs - im durchaus sechsstelligen Bereich für verschmutzte Züge für die Graffitiprävention und legale Projekte nutzen zu wollen. Zusätzliche 600.000 Euro wende DB Regio Südost jährlich für Graffitientfernung auf, die Stadt Leipzig weitere 300.000 Euro. Für die Koordinierungsstelle

Graffiti sei demgegenüber auch im neuen Haushalt 2019/20 keine zusätzliche Finanzierung vorgesehen. Nur Fachämter würden Graffitiprojekte fördern.

Ein Problem, denn sobald die Szene in die urbane Gestaltung nicht mit einbezogen wird und legale Flächen, Projekte und ihre Finanzierung knapp sind, steigt die Gefahr illegaler Graffito. Und die war und ist mit rein polizeilichen Mitteln eben nicht kontrollierbar.

Text | Foto: Frank Willberg

#### Mobile Hilfe für Obdachlose in Leipzig – der Hilfebus

Seit Jahren steigt die Zahl der wohnungsund obdachlosen Menschen in Leipzig an. Der Hilfebus Leipzig unterstützt diese Menschen. Er fährt das ganze Jahr Orte in Leipzig an, an denen sich obdachlose Menschen aufhalten. Die Sozialarbeiter\*innen bieten Grund- und Notversorgung sowie Beratung an. Die Menschen werden mit warmen Getränken, Essen, Kleidung, Decken und Schlafsäcken versorgt und an die Notübernachtungsstellen und andere Hilfeeinrichtungen verwiesen. Das Team des Hilfebusses besteht aus drei Sozialarbeitenden sowie Ehrenamtlichen zur Unterstützung. Ein Schwerpunkt ist der Haupt-

bahnhof und sein Umfeld, aber auch leerstehende Gebäude, in denen Menschen leben. Die Zusammenarbeit erfolgt mit dem Sozialamt. Wenn dem Amt hilfebedürftige Menschen von aufmerksamen Bürger\*innen meldet werden, wird das an die Sozialarbeiter weitergeleitet. Ihnen ist die Arbeit mit Menschen, die sich seit längerem aus dem gesellschaftlichen Leben zurückgezogen haben und auf der Stra-Be leben, besonders wichtig. Da braucht es viel Vertrauensbildung, bevor Hilfe ankommt.

Der Hilfebus ist täglich zwischen 18 und 23 Uhr erreichbar.

Informationen zum Hilfebus unter:



Das Sozialarbeiter-Team vom Hilfebus Leipzig.

https://suchtzentrum.de/ unsere-angebote/streetwork/hilfebus. Wer das Projekt finanziell unterstützen möchte, wendet sich bitte an Tino Neufert: 0175 | 675 80 41 tino.neufert@suchtzentrum.de

Anzeige

# **Werkstatt des Vertrauens** Ihr kompetenter Partner im Leipziger Süden seit 1963!

Autohaus Mühl GmbH Wolfgang-Heinze-Straße 52 · 04277 Leipzig

2 0341 3013006 · Fax 0341/3013082 www.autohausmuehl.de · info@autohausmuehl.de





#### 29. September

#### Tag des offenen Ateliers

Zum Tag des offenen Ateliers am 29. September zwischen 14 und 19 Uhr werden wieder Künstlerinnen und Künstler aus dem gesamten Stadtgebiet ihre Ateliers der Öffentlichkeit zugänglich machen. In der Südvorstadt warten Reinhard Strobel, Körnerplatz 1, Peter Hoffmann, August-Bebel-Straße 27, und Christl Maria Göthner, Kurt-Eisner-Straße 92, mit Malerei und Grafik auf. Christiane Eisler, Lößniger Straße 9, zeigt Fotografie, Tatiana Petkova, Lößniger Straße 9-11, Studio L-9, zeigt neben Malerei und Grafik auch Objekte und Künstlerbücher.

Der Kunstverein ars avanti e. V. organisiert dieses Jahr bereits zum 18. Mal die Offenen Ateliers in Leipzig. anne

#### Frauenleben in der DDR in der Volkshochschule Leipzig

#### Frauenkultur e. V. zu Gast in der Löhrstraße

Die Volkshochschule Leipzig (VHS) zeigt im Hauptgebäude, Löhrstraße 3–7, die Ausstellung "Alltägliches aus '89". Sie entstand im Rahmen des Projektes "Mutter sorg' dich nicht. Hier ist alles in Ordnung." des Soziokulturellen Zentrums Frauenkultur Leipzig. Gezeigt werden weibliche Sichtweisen im Herbst 1989.

Frauen aus verschiedenen Berufen und Generationen wurden zu alltäglichen Erlebnissen in dieser Zeit befragt. Aus offenen berührenden Interviews entstanden authentische Porträts, die Alltagsgeschichten erzählen. Zudem sind dokumentarische Fotografien der Leipziger Fotografin Sigrid Schmidt zu sehen.

Die Ausstellung ist bis zum 31. Dezember zu sehen.



Christine Rietzke von der Frauenkultur Leipzig in der Ausstellung. Foto: anne

#### "Newcomer": Studierende der Museologie führen durch das Alte Rathaus

Bildung und Vermittlung im Museum stärken und am konkreten Beispiel lernen: Das ist die Devise der neuen Partnerschaft zwischen dem Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig und dem Studiengang Museologie an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig (HTWK Leipzig).

Studierenden – den "Newcomern" – wird die Möglichkeit gegeben, sich in einer der Kernaufgaben von Museen auszuprobieren: der Vermittlung.

Für das Stadtgeschichtliche Mu-

seum ist es zugleich die Chance, die eigene Sammlung unter neuen, jungen Perspektiven zu betrachten.



Blick in den Ausstellungsteil zur Musikstadt Leipzig im Alten Rathaus. www.stadtgeschichtliches-museum-leipzig.de

Die erste Führung der "Newcomer" fand am 5. September 2019 um 17 Uhr im Alten Rathaus statt. Studentin Luise Hahmann widmet sich dem Musikboom in Leipzig – Von großen Künstlern, Verlegern und Pianofabriken in der Ausstellung "Moderne Zeiten".

Am Dienstag, dem 17. September, schließt sich Nadine Neumann mit "Sowohl zum Nutzen als auch zum Plaisir – Von der Gartenlust in Leipzig" an (ebenfalls 17 Uhr im Alten Rathaus). Der Titel ist ein Zitat aus einem Zeitungsartikel von 1747, in dem bereits 53 Bürgergärten für Leipzig gelistet werden. Welch barocke Gartenpracht mit vielen geselligen Vergnügungen, aber auch Anlagen zu wirtschaftlichem Gewinn rund um die Promenade

entfaltet wurde, ist heute kaum noch bekannt.



www.htwk-leipzig.de/museologie

Anzeigen



In unserem "Wohnen Am Kreuz" in der Arno-Nitzsche-Str. 14 bieten wir Ihnen moderne Einraumwohnungen.

Ein ambulanter Pflegedienst ist vor Ort.

Großzügige Gemeinschaftsräume und ein Südseitengarten sorgen für optimale Wohnqualität.

Infos unter 0341 - 30 80 60 www.pflege-in-leipzig.de fpflegedienstkathrinbosold

# Meine neuen digitalen Brillengläser von Augenoptik Staske ... dort bin ich gut beraten.



Siegfriedstraße 1 04279 Leipzig-Lößnig Telefon: 0341-33 66 754 Wolfgang-Heinze-Straße 20 04277 Leipzig-Connewitz Telefon: 0341-30 12 280

6xin Leipzig - Ortsblatt-Leipzig